

	<p>Objekt: Ohring (Schmuck)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1989.12</p>
--	---

Beschreibung

Getriebener Ohring aus Gold mit filigranem und granuliertem Dekor. Der Ohring besteht aus einem Golddraht, auf dessen unterer Hälfte drei große Schmuckelemente von vier winzigen Granalienkränzen getrennt sind. Die beiden äußeren Perlen bestehen aus granulierten und spiralförmig gebogenen Drahtschlaufen, die in zwei mit Kordeldraht verbundenen Halbkugeln aneinandergesetzt sind. Das mittlere Element besteht aus einem Polyeder mit sechseckiger Grundfläche, der in dreieckige Felder unterteilt ist. Dabei wechseln sich gewölbte, granuliert Dreiecke mit geraden, glatten Feldern ab, die an den Rändern und in der Mitte ebenfalls granulierten Dekor aufweisen. Das Gegenstück ist I. 1989.11.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold, Gold
Maße:	Höhe: 3,2 cm, Tiefe: 1,4 cm, Gewicht: 4,9 g, Breite: 2,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	11. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gold
- Ohring (Schmuck)